

# Der Vorläufer Christi

Johannes, der letzte Rufer in der Weltwüste -  
Seine Mission und sein Ende

Eine Auswahl von  
Göttlichen Offenbarungen,  
durch das „innere Wort“ empfangen  
von Bertha Dudde

## Der Vorläufer Christi Inhaltsverzeichnis

	B.D. Nr.
Verkörperte Lichtwesen .... Ohne Rückerinnerung .... Vorläufer .... -----	4970
Verkörperung der Lichtwesen .... Vorläufer .... -----	4899
Wolf im Schafspelz .... Vorläufer des Herrn vor Wiederkunft .... -----	0685
Vorläufer des Herrn vor Seinem Kommen .... Hilfe dringend nötig .... -----	4136
Vorläufer des Herrn .... -----	4048
Vorläufer Jesu am Ende .... -----	4878
Geistiges Chaos .... Weltenbrand .... Messias .... Vorläufer des Herrn .... -----	0801
Neues geistiges Reich .... Prophet .... Neues Geschlecht .... -----	1107
Kraft des göttlichen Wortes .... Prophet .... Wiederkunft des Herrn .... -----	2797
Gnadenzeit .... Redner - Vorläufer des Herrn .... -----	3276
<b>Vorläufer</b> .... Verkünden Jesu .... -----	5830
Vorläufer Jesu .... -----	6554
Ankündigung des Vorläufers Jesu Christi .... -----	7062
Vorläufer Jesu Christi .... -----	7295
Zwiesprache .... Vorläufer .... -----	7339
Über den Vorläufer .... -----	7722
Vorläufer .... Sichtliches Erscheinen .... Erfüllte Zeit .... -----	8081
Vorläufer Christi .... -----	8231
Vorläufer .... -----	8815
Vorläufer Jesu .... -----	9007
Vorläufer .... Wissen um Vorverkörperung .... -----	7604

Die Mir dienen wollen, denen sei folgendes gesagt: Der Geisteszustand der Menschen, die schon in der letzten Zeit leben, erfordert eine besondere Hilfe von seiten der Lichtwesen, die in Meinem Auftrag tätig sind, im geistigen Reich sowohl als auch auf Erden, wo solche in großer Anzahl als Mensch verkörpert sind, um eine erlösende Mission zu erfüllen. In welcher Weise die Lichtwesen wirken und ihnen Hilfe leisten, ist klar ersichtlich für die Menschen, die ihre Übermittlung von Geistesgut entgegennehmen, weil sie wissen, daß nur durch Zuwendung Meines Wortes aus der Höhe den Menschen Hilfe gebracht werden kann in ihrer geistigen Not. Bei der allgemeinen geistigen Verflachung wäre es völlig unmöglich, daß sich Mein Wort Eingang verschaffen könnte unter der Menschheit, weil diese weder die Verbindung herstellen würde mit der geistigen Welt noch aus dieser Welt Kundgaben entgegennehmen wollte und könnte. Darum muß die Lichtwelt vermittelnd wirken, es müssen Lichtwesen sich geeignete Gefäße auf Erden suchen, in die sie die Ausstrahlungen Meines Geistes einfließen lassen können, und .... so daran Mangel ist .... steigen die Wesen des Lichtes selbst zur Erde, um als Mensch verkörpert ein Bindeglied zu sein zwischen den Menschen und der geistigen Welt .... um Mittler zu sein zwischen Mir und den Menschen. Es sind also in der letzten Zeit vor dem Ende, in der ihr Menschen schon lebt, in großer Anzahl Lichtwesen verkörpert, um euch zu helfen, die ihr verblendet seid und unwissend, die ihr verkehrt lebt und darum euch in großer Not befindet. Ihr selbst wisset nicht um den geistigen Tiefstand und seine Folgen, und so euch das Wissen darüber zugeführt wird, glaubet ihr nicht daran. Doch die Welt, da es licht ist, birgt Bewohner, die voll Entsetzen auf das Treiben in dem Dunkel der Erde blicken, und sie wollen euch zu Hilfe eilen, um noch zu retten, die keinen Widerstand leisten und sich ihrer Führung hingeben. Es sind aber dennoch Menschen, die euch also helfen und belehren wollen. Darum erkennet ihr sie nicht, wie auch sie selbst sich nicht erkennen als Wesen von oben, wengleich sie als Mensch ernsthaft nach oben streben .... Es sind Menschen .... gleich euch und doch Mir zugewandten Willens, denen Mein Gegner nichts mehr anhaben kann, weil sie schon Mein geworden sind, bevor sie zur Erde kamen um der Not-leidenden Menschheit willen. Sie wollen euch das Licht bringen, das sie von Mir ständig empfangen und das gleichzeitig Kraft ist zur Höhe. Doch auch dessen sind sie sich nicht bewußt, daß sie freiwillig zur Erde gekommen sind, denn ihr Ringen nach oben muß den Mitmenschen deutlich ersichtlich sein, um diese zum gleichen zu veranlassen. Ein Lichtwesen, das erkennbar wäre als solches, kann den Menschen nicht als Vorbild dienen, weil die mit allen Schwächen und Fehlern behafteten Menschen sich dann nicht fähig fühlen würden, jemals dieses Vorbild zu erreichen. Nur ganz besonders hohe Geistwesen wissen um ihre Mission und ihre Herkunft und lassen auch die Menschen darum wissen, wengleich sie keinen Glauben finden bei ihnen. Solche hohen Lichtwesen sind aber auch erkenntlich jedem, der erkennen will, denn ihre Mission ist dann stets, öffentlich zu wirken und nicht im verborgenen, weil dann nicht nur einzelne Menschen, sondern alle Menschen Kenntnis nehmen sollen von übernatürlichem Wirken, von der Kraft und Macht und Herrlichkeit Dessen, Der Herr ist über Leben und Tod und über die gesamte Schöpfung, Der Seine

Geschöpfe nicht versinken lassen will in die Finsternis und darum ein überaus hell strahlendes Licht aus der Höhe sendet .... Und ein solches Licht wird zeugen von Mir und von sich reden machen. Und so es erstrahlt, wisset ihr, daß ihr kurz vor dem Ende stehet, daß nur noch eine kurze Gnadenfrist den Menschen gegeben ist, denn wenn jener nicht gehört wird und sein Mahnruf erfolglos bleibt, dann gibt es keine Rettung mehr für die entgeistete Welt .... dann ist das Ende unwiderruflich gekommen, wie es verkündet ist in Wort und Schrift .... Amen

Ich leite das Evangelium zur Erde, und so ihr es empfanget von oben, ist es rein und unverfälscht durch menschlichen Willen. Ich weiß, daß es notwendig ist, da unzählige Menschen Mich nicht finden können, weil sie nicht mehr in der Wahrheit unterrichtet sind. Und darum verkörpere Ich Mich Selbst im Geiste derer, die Mir dienen wollen. Daß diesen nun die Wahrheit in reinsten Form zugeht, ist eine von Meiner Liebe und Weisheit längst erkannte Notwendigkeit, die allein schon Mich veranlassen wird, den Empfänger der Wahrheit von oben zu schützen gegen den Einfluß unreiner Geister, die sein Denken verwirren und das Zuführen der Wahrheit unterbinden möchten. Wer also Empfänger ist Meines Evangeliums, das Ich Selbst auf Erden lehrte und das zu verbreiten Ich nun wieder Meine Diener auf Erden beauftrage, der kann in vollster Gewißheit sein, daß er in der Wahrheit steht, daß er als Mein Apostel der Endzeit die Mitmenschen belehren kann, ohne fürchten zu müssen, daß sich Irrtum seinen Belehrungen beimischen könnte. Und in dieser Gewißheit soll er einwirken auf alle, die ihm in den Weg treten, er soll sich als Sprecher fühlen für Mich und in Meinem Auftrag stets das vertreten, was er von Mir Selbst empfangen hat und sich als Empfindung in ihm äußert, weil dies die reine Wahrheit ist.

Viele Lichtwesen sind zur Zeit verkörpert auf Erden, weil die große geistige Not außergewöhnliche Hilfe erfordert, die nur von Wesen des Lichtes geleistet werden kann. Solche Lichtseelen sind zumeist geistige Führer, d.h., sie stehen durch einen Lebenswandel nach Meinem Willen in naher Verbindung mit Mir und können also Meine Unterweisungen direkt entgegennehmen und den Menschen vermitteln. Es stehen solche Lichtwesen in einem Reifegrad, der ein Absinken zur Tiefe unmöglich macht, weshalb sie aber auch stets in größter Demut und Selbstlosigkeit durch das Erdenleben gehen und nur Mein Reich den Menschen zu bringen trachten, ohne selbst einen anderen Nutzen ziehen zu wollen, als Mir zu dienen und den Menschen zu helfen. Darum kann ein solches von Mir zur Erde gesandtes Lichtwesen sich auch mehrmals verkörpern, wenn es der geistige Tiefstand der Menschen nötig macht. Immer aber sind diese Verkörperungen dann restlos Dienen bis zum Ende, denn Mein Wille ist in diesen Wesen vorherrschend, weil sie sich freiwillig Mir schon unterstellt haben und diesen Reifegrad auf Erden auch nicht mehr einbüßen können. Niemals werden niedrige Geister über ein solches als Mensch verkörpertes Wesen Macht haben, und niemals wird dieses ihrem schlechten Einfluß unterliegen. Es kann also niemals ein schon vollendeter Geist auf Erden fallen, d.h. seine Mission **nicht** erfüllen .... Es kann nur eine solche Mission vor den Augen der Menschen als abgebrochen erscheinen durch plötzlichen Abruf ins geistige Reich oder menschlich feindliche Maßnahmen, die das irdische Leben vorzeitig beenden. Doch auch darum weiß Ich seit Ewigkeit und greife nicht mit Meiner Macht ein, um den Willen der Menschen nicht unfrei zu machen. Das Erlösungswerk wird aber dennoch zu Ende geführt, und es wird alles so kommen, wie es in Meinem ewigen Heilsplan bestimmt ist. Es werden auch die vollkommensten Geister aus den Himmeln sich zeitweilig verkörpern, um einen geistigen Aufstieg unter den

Menschen zu erzielen, weil ohne solche Hilfe letztere zu schwach sind zum Widerstand. Und dann werden auferstehen auch die Toten aus ihren Gräbern, d.h., die im Geist völlig Blinden können durch einen helleuchtenden Blitzstrahl von oben erweckt und sehend werden ....

(19.5.1950) Doch dann wird die Zeit sein vor dem Ende, wo auch Mein Wiederkommen zu erwarten ist, das angekündigt wurde durch Seher und Propheten stets und ständig. Und vor Mir wird das größte Licht auf Erden leuchten im schlichtesten Gewande. Es wird noch einmal künden von Mir, wie er es getan hat vor Meinem Auftreten im Fleisch auf dieser Erde, vor Meinem Lehrgang zu den Menschen, denen Ich das Evangelium bringen wollte .... Er war Mein Vorläufer und wird es auch nun wieder sein. Und ihr Menschen werdet ihn an seinen Reden erkennen, wählet er doch die gleichen Worte und zeuget von Mir, wie er es einstmals getan hat. Sein Geist kommt nur zur Erde, um das Gesetz zu erfüllen, demnach er Mir vorangehen muß in vollster Erkenntnis seiner Herkunft und seiner Aufgabe. Er durchschaut alles und weiß auch um sein irdisches Los, dem er sich aber nicht entzieht, weil auch das zum Erlösungswerk gehört, an dem er sich beteiligt aus Liebe zu dem Unerlösten. Er weiß es, daß mit seinem Tode erst die Mission erfüllt ist, und er hat kein anderes Verlangen mehr als die endgültige Vereinigung mit Mir, seinem Herrn und Meister, seinem Freund und Bruder, seinem Vater von Ewigkeit .... Und so er in Erscheinung tritt, ist das Ende nahe, denn Ich folge ihm bald und mache Meine Ankündigungen wahr. Mein Wiederkommen aber ist der letzte Akt vor der gänzlichen Zerstörung der Erde mit allem, was lebt .... Dann erfüllet sich, wie es geschrieben steht. Es wird ein neuer Himmel und eine neue Erde erstehen, wo Ich mitten unter den Meinen bin, wo nur ein Hirt und eine Herde sein wird, weil alle, die leben, mit Mir verbunden sind und Mein Verweilen unter sich zulassen, weil alle Menschen auf der neuen Erde Meine Kinder sind, zu denen Ich Selbst als Vater komme, um ihnen zu geben, was sie selig macht .... Amen

Das leichteste Spiel hat der Widersacher, wenn er als Wolf im Schafspelz verkleidet einhergeht und mit Blicken und Worten die Menschen betöret. Er wird sich eine jede Gelegenheit zunutze machen, wo er Schaden anrichten kann unter der Menschheit. Wer in die Klauen des Wolfes fällt, wird erbarmungslos zerrissen, so er die Macht gewonnen hat über die Seele. Lasset euch daher sagen: Ihr werdet den erkennen, der über die Erde geht mit dem feurigen Schwert seines Mundes .... Nicht einer wird zweifeln an seinem Wort, denn es wird göttlich sein und Ausfluß der tiefsten Liebe Gottes. Doch suchet diesen nicht in Glanz und Pracht, sein Name ist gering .... unbekannt .... er nennt sich wohl Johannes, doch hat sein Leib auf Erden nicht jene Gestalt, die geistig ihn zieret. Er wandelt mitten unter euch und lehret in Worten und Taten und wird sein ein Vorläufer des Herrn vor Dessen Wiederkunft auf Erden. Desgleichen wird sein Wort zeugen von der Liebe Gottes, wo immer er weilet, und in den Herzen der Menschheit tiefes Sehnen erwecken nach Wahrheit und Licht. Glaubet den Stimmen der Jetztzeit nicht, die euch irreführen wollen, die euch den Sinn trüben wollen für das Gute und Edle .... lasset ihnen ihr Teil und bleibt allein nur bei dem, was euch der Herr von oben sendet. Denn des Widersachers Hang wendet sich der Welt **zu**, nicht aber von dieser **ab**, der ewigen Gottheit entgegen. Wer jenen Worten lauschen wird, der höret des Herrn Worte unmittelbar, und sein Geist wird verkünden das wahre Heil, und wer ihn höret, ist von seiner Rede durchdrungen .... Er kommt im Glanz der Wahrheit, nichts wird ihm anhaften, was weltlich ist. Das Land aber, das ihn birgt, ist gesegnet durch seine Gegenwart .... So er aber kommen wird, dann ist auch die Stunde des Gerichtes nicht mehr fern .... er wird alle Leiden tragen mit Geduld und nur immer die Stimme des Herrn vernehmen. Dieser Worte gedenket, wenn man ihn ergreifen wird, um sein Los auf Erden zu besiegeln .... Nimmer aber werdet ihr Menschen den Gottesstreiter hindern können, auszuführen, was er der Menschheit wegen auf sich genommen hat. Nimmer wird eure Macht so weit reichen, daß ihr wider den Herrn ziehet ungestraft .... Doch sein Auge wird milde auf euch ruhn, die ihr ihm Leid antun wollt .... Denn seine Liebe und Geduld erstreckt sich auf alle die, deren Herzen wider ihn sind .... Und er wird ihrer viele gewinnen, denn die Kraft seiner Worte und seiner Liebe ist unsagbar groß. Und das Weltgeschehen wird Einbuße erleiden .... Es werden sich scheiden die Seelen, die in ihm ihren Retter erkennen aus tiefer Not, und die, deren Anteil allein die Welt ist. Und ihr Ende wird der Tod sein des Leibes und der Seele ....

Und so sei dir Licht gegeben, auf daß du erkennst das Wirken derer, die nach unten verlangen, die alles Licht von oben scheuen und danach trachten, es zu verlöschen, auf daß in der Finsternis der Widersacher sich der Seelen bemächtige. Licht wird euch werden, die ihr nach Licht verlanget, euch läßt der Herr nicht in der Finsternis schmachten, und Er wird euch bewahren vor den reißenden Wölfen, die in ihrer Verkleidung sich unter Seine Herde einschleichen und Verwirrung anzurichten trachten. Leset Sein Wort und erkennet die ersten Anzeichen der Verwirrung .... Und wer Ohren hat zu hören, der höre: Nicht die Welt wird euch den Frieden bringen, sondern allein nur Der, Dessen Reich nicht von dieser Welt ist. Und Sein Frieden wird sein ein ewiger

Frieden, den nichts in der Welt mehr zerstören kann und der sich dennoch auch über die Erde erstrecken wird .... über jene Menschen, die das Wort Gottes vernehmen aus dem Munde eines reinen Jüngers Jesu .... der in seiner Liebe den Menschen beistehen will und ihnen verkündet von der ewigen Liebe Gottes .... Dieser wird den Frieden bringen den Menschen, die guten Willens sind .... Amen



**Vorläufer des Herrn vor Seinem Kommen ....  
Hilfe dringend nötig ....**

**B.D. Nr. 4136**  
5.u.6.10.1947

Außergewöhnliche Gnadengaben können den Menschen geboten werden, und sie gehen daran vorüber, als begegne ihnen Alltägliches. Sie machen sich nicht die Mühe einer ernstesten Prüfung, sondern sie hören das, was ihnen als wertvollste Gnadengabe dargeboten wird, wenden es aber nicht auf sich selbst an und bilden sich daher auch nicht nach Meinem Willen. Und so geht die Gnadenzeit vorüber, ohne einen nennbaren Segen nach sich zu ziehen. Das Ende ist nahe, in jeder Weise mache Ich Mich ihnen bemerkbar, alle Hilfsmittel wende Ich an, um ihre Herzen zu öffnen, auf daß Ich Eingang finde bei ihnen, um sie selbst belehren zu können, und daher ist doppelte Arbeit geboten für die kommende Zeit, und Meine Diener sollen ihre Aufgabe ernst nehmen und sich in keiner Weise selbst betrügen und glauben, ganze Arbeit geleistet zu haben. Die kurze Zeit bis zum Ende erfordert außergewöhnliches Wirken Meinerseits und außergewöhnlich eifrige Tätigkeit Meiner Diener auf Erden, sollen die Seelen gerettet werden, die in äußerster Not sich befinden. Der Erfolg wird für euch zwar gering sein, so hat es den Anschein, denn viele werden euch abweisen, doch vergeblich wird eure Arbeit nicht getan sein. Es wird aber einer kommen und die gleichen Worte reden zu den Menschen, wie ihr sie von Mir empfangen habet. Und die Menschen werden vergleichen und stutzig werden, weil sie den gleichen Inhalt dessen erkennen, was durch Rede und Schrift ihnen schon zugeführt worden ist. Und wieder ist den Menschen eine große Gelegenheit geboten, die Lebensführung zu wechseln und sich zu gestalten nach Meinem Willen. Denn die Kundgaben von oben sind so offensichtlich übereinstimmend mit dem Evangelium dessen, der Mein Vorläufer ist bei Meinem letzten Kommen. Nur eine kleine Schar erkennt das außergewöhnliche Licht und weiß, welche Stunde geschlagen hat. Die meisten aber gehen an einer Gnadengabe vorüber, die ihnen durch Meine Liebe immer und immer wieder angetragen wird. Ihnen kann jedoch nicht mehr geholfen werden, denn es ist ihr freier Wille, der annimmt oder ablehnet und den Ich niemals zwingen werde. Doch bald ist die Gnadenzeit vorüber, bald ist die Uhr abgelaufen, und der letzte Schlag wird ertönen. Und was bis dahin nicht zurückgefunden hat zu Mir, wird noch ewige Zeiten in Gottferne verbleiben und also in einem unglückseligen Zustand, den abzuwenden Meine Liebe immer wieder versucht .... doch der Erfolg liegt bei euch Menschen selbst ....

Amen

Was den Menschen in der Endzeit geboten wird an Gnade und Liebesbeweisen Gottes, das kann sie vollauf entschädigen für die Nöte und Leiden dieser Zeit, denn es sichert ihnen einen raschen Aufstieg, so sie nur die Gnadengabe auswerten und nach Seelenreife trachten. Es ist die Zeit, von der geschrieben steht, daß Gott im Geist bei den Seinen weilen wird bis an das Ende; es ist die Zeit, da die Menschen Ihn kommen sehen in den Wolken, wo die Verbindung zwischen Himmel und Erde auffällig sein wird nicht nur in der Phantasie des Menschen, sondern in Wirklichkeit werden Lichtwesen auf Erden tätig sein und Licht verbreiten, und wo die Menschen belehrt werden aus der Höhe, wo Gott im Wort Selbst zur Erde niedersteigt und den Seinen das Brot des Himmels darbietet, wo die Menschen schöpfen können stets und ständig aus dem Quell des Lebens, weil Gott Selbst ihnen den Lebenstrank anbietet, um ihnen Kraft zu vermitteln .... In dieser Zeit wird einer von sich reden machen, der bestimmt ist, der letzte Bote zu sein vor dem Herrn, der Ihn ankündigen wird als Sein Vorläufer und der den Menschen die Wahrheit sagen wird, der ohne Scheu redet, obgleich er selbst dadurch in Gefahr kommt, ergriffen zu werden. Doch ihm gilt die Welt nichts mehr, und er tauschet gern das irdische Leben gegen das ewige Leben ein, er fürchtet daher auch nicht die Welt, denn er weiß, wie nahe das Ende ist und was den Menschen bevorsteht, die nicht daran glauben .... Auch sein Erscheinen ist eine außergewöhnliche Gnade, werden sie doch durch ihn ständig aufmerksam gemacht auf das nahe Ende und also angeregt zur Seelenarbeit, und ihre Blicke werden hingelenkt auf die Ewigkeit; und ihm wird auch eine außergewöhnliche Kraft innewohnen, so daß er Kranke heilen kann und Hilfe dort (bringen = d. Hg.), wo solche erforderlich ist und von seiten der Mitmenschen unmöglich erscheint. Denn er wird ein vorbildliches Liebeleben führen, und der Geist Gottes wird ihn erfüllen. Gott Selbst wird wirken durch ihn, und wer ihn anhört, der höret Gott Selbst, er höret Sein Wort durch Menschenmund, doch so, wie es von Gott ausgegangen ist .... Und diese Zeit ist gekommen, die letzte Gnadenzeit, die großen Erfolg bringen kann für die Menschen, die nach Vollkommenheit streben. Und ob sie auch irdisch unsagbar leiden müssen, so sind sie doch im Vorteil, so sie nur die Gnaden nützen, denn nun wissen sie auch, daß das Ende nahe ist, weil sie in ihm den Vorläufer des Herrn erkennen und voller Freude nun Ihn Selbst erwarten, Der auch bald erscheinen wird, um die Seinen zu erlösen aus größter Not und sie zu führen in ein Land des Friedens, wie Er es verheißen hat .... Amen

Aus euren Reihen wird einer hervorgehen, der von Mir zeugen soll vor Meinem Kommen in den Wolken. Und so ihr ihn hören werdet, wisset ihr, daß das Ende nahe ist. Er ist der Reinsten einer, er ist voller Liebe und Güte und darum Mir innig verbunden, er ist euch Menschen ein Tröster und Freund, ein Befreier aus seelischen Nöten. Er ist hellen Geistes und weiß um das Endgericht, und darum warnet und mahnet er die Menschen in Meinem Namen. Er ist ein Streiter für Mich und Mein Reich und steht in vollster Erkenntnis. Und also weiß er auch, wo die reine Wahrheit vertreten wird, und daher wird er aus den Reihen jener kommen, die Meine Lehre von oben empfangen, und durch seinen Lebenswandel, durch seine Liebe zum Nächsten auch selbst von oben gelehrt sein, weil er noch zuletzt ein Amt vertreten muß .... Mein Vorläufer zu sein vor Meiner Wiederkunft. Denn es erfüllet sich die Zeit, es erfüllen sich die Weissagungen der Propheten, und also muß auch er kommen, der aus dem Lichtreich zur Erde niedergestiegen ist um Meinetwillen, um Mich anzukündigen den Menschen, die in höchster Not und Bedrängnis sind. Er wird von Mir zeugen, denn seine Stimme ist Meine Stimme, und wer ihn anhöret, der höret Mich an. Doch er wird nicht lange bei euch Menschen verweilen .... bevor ihr ihn erkennet, weilet er wohl in eurer Mitte, doch Mein Gegner wird ihn verfolgen und die Menschen wider ihn hetzen. Er wird predigen von der Liebe, die Menschen aber werden ihn anhören im Haß. Sie verfolgen ihn und trachten ihm nach dem Leben. Doch Ich werde ihn zu schützen wissen, bis seine Stunde gekommen ist, denn er muß seine Mission zu Ende führen, er muß Mir ein Wegbereiter sein, er muß die Schar der Meinen aufrichten und sie unterweisen vom baldigen Kommen des Herrn. Und so er auftritt, ist nicht mehr viel Zeit. Seine Worte werden zünden und aus dem Schläfe erwecken die Trägen und Unschlüssigen, denn er ist nur das Sprachrohr für Mich, durch ihn will Ich Mich noch einmal offensichtlich äußern. Und wieder wird er ein Rufer in der Wüste sein, der nur darum wiederkommet, weil Ich am Ende eine starke Kraft benötige, eine Kraft, die von oben kommt, um euch Menschen zu helfen. Doch die Welt wird ihn hassen und alle Mittel anwenden, um ihn unschädlich zu machen, obgleich er nur Gutes tut und redet. Doch die Welt ist in Nacht versunken, und alles Licht ist verlöscht .... Darum leuchtet ein helles Licht auf der Erde auf, und alle Lichtträger werden sich Öl holen, auf daß auch ihr Licht wieder heller brenne, das die Weltmenschen zu verlöschen suchen. Und alle, die im rechten Glauben stehen, werden ihn erkennen als den Vorläufer Meiner abermaligen Niederkunft, und sie werden wissen, daß die Zeit erfüllt ist, daß Ich zu erwarten bin und mit Mir das letzte Gericht .... Und sie werden sich seine Worte zu Herzen nehmen, denn sie fühlen es, daß Ich es bin, Der durch ihn redet, und daß Ich Selbst Mich ankündige durch ihn, der Mein Bote ist, wie es bestimmt ist seit Ewigkeit. Doch er wird einen schweren Stand haben bei den Menschen, die der Welt huldigen und von seinen Mahnungen und Warnungen nichts hören wollen, die aber sich nicht scheuen, ihm nach dem Leben zu trachten, trotzdem er sich gegen alle Menschen als hilfreich beweiset und auch viele seine Hilfe in Anspruch nehmen. Sie wollen ihn hindern, seine Mission zu beenden, doch nicht eher hole Ich ihn zu Mir in Mein Reich, bis er Mir den Weg bereitet hat, bis er Mein Kommen verkündet hat allen, die Mich zu schauen begehren und deren Glauben er festigt, weil er nur ausspricht, was er von Mir empfängt durch das innere Wort, durch den Geist, der außergewöhnlich in ihm wirkt ....

Amen

Unverändert wird sich an der Welt erfüllen, wie geschrieben steht, daß kein Stein auf dem anderen bleibet, denn in diesen Tagen erlebt die Welt einen vollständigen Zusammenbruch alles dessen, was durch Jahrtausende erhalten blieb. Und es werden sich allem Althergebrachten Widerstände entgegensetzen, es wird ein unvergleichliches Chaos bedeuten, sowohl in geistiger wie in irdischer Hinsicht .... Es werden die Menschen nicht mehr zu unterscheiden vermögen, wieweit ihre Ansichten richtig oder irrig sind. Sie werden sich treiben lassen ins Uferlose, und das Ende wird sein geistige Wüstenei. Die verschiedenartigsten Gerüchte werden auftauchen die Wiederkunft des Messias betreffend, und ein ungeheurer Weltenbrand treibt die Menschheit in äußerste Not und Verzweiflung. Doch es kann dieser Not sehr wohl gesteuert werden durch ungezweifelten Glauben an Jesus Christus, den göttlichen Erlöser. Wer Ihn zum Führer durch das Erdenleben gewählt hat, dessen Weg geht an aller Bitternis vorbei, und im Schutz Seiner Liebe wird das Erdental mit allen Schrecknissen ihn nur schattenhaft berühren, doch die Not wird unsagbar groß sein für alle, die den göttlichen Heiland nicht im Herzen tragen, und das Erdenleid wird ihm untragbar erscheinen, er wird sich quälen mit allen Wirrnissen leiblicher und geistiger Art. Und in dieses Chaos hinein wird ein Licht leuchten, das alle, die in diesem Licht stehen, mit Trost und Hoffnung erfüllt .... Es wird in diesen Tagen ein Träger der geistigen Wahrheit unter euch erstehen. Er wird verkünden das Wort, und die Menschen werden mit großer Hoffnung erfüllt, er wird ein gewaltiger Redner sein vor dem Herrn, und er wird Dessen Wiederkunft ankündigen und mit allem Eifer, durchdrungen von der Liebe zu den Menschen, predigen das Wort, das der Herr Selbst auf Erden gelehrt hat .... Und er wird sein ein Vorläufer des Herrn. Doch seine Stunde wird kommen, und man wird ihn zu hindern versuchen, seine Mission zu erfüllen. Die Welt wird Anteil nehmen an seinem Los auf Erden, sie wird zum Teil erkennen seine Bestimmung und sein Wirken im Willen Gottes .... doch zum größten Teil werden seine Vernichtung fordern, die in dunkelster Geistesnacht dahingehen. Und zu dieser Zeit wird die Erde erdröhnen, und Gott der Herr wird mit eherner Stimme die Menschen warnen und mahnen, umzukehren und auf ihr Seelenheil bedacht zu sein, und das Leid auf Erden wird Ausmaße annehmen, und daran sollt ihr Menschen erkennen, wie nahe die Stunde des Gerichtes ist. Ihr sollt in euch gehen und des Herrn gedenken, Der euch diese Zeit verkündet hat in Wort und Schrift ....

Amen

In einer völlig neuen Geistesrichtung wird die Menschheit ihr wahres Heil erkennen müssen, und sie wird laut bezeugen, daß nur diese ihre Rettung war aus aller Not. Ein gequältes, von allerlei Drangsal heimgesuchtes Geschlecht kann sich selbst erlösen aus größter irdischer Qual durch die Umgestaltung seines innersten Wesens .... durch ein bewußtes Arbeiten am Seelenleben. Und es ziehet eine Veredlung in solcher Weise auch eine Verbesserung der irdischen Lage nach sich. Nur der Tiefstand in geistiger Beziehung ist die Ursache aller körperlichen Plagen, und somit sind letztere behoben, sobald sich der Mensch geistig bemüht, den Anforderungen des göttlichen Willens gerecht zu werden. Es wirkt sich die geistige Umnachtung der Menschen so furchtbar aus, es gehen zahllose Seelen dem Verderben entgegen und können anders nicht gerettet werden als durch ein überaus schweres Erdenleben. Und in dieser Not der Seele lässet der Herr einen Mann erstehen, dessen Geist (Seele?) voll des Gottesgeistes ist .... Er wird reden von Gott in solcher Art, daß aufatmet, wer ihn als Befreier des Geistes unzähliger Irrender erkennen wird. Es wird ein Kampf sein gegen ihn, doch sein Wort und die Macht seines Wortes schlagen den Feind nieder .... Er wird ringen um die Seelen, er wird von der Liebe predigen, und er wird die Herzen entflammen und sie anspornen zu geistiger Mitarbeit .... Er wird den Menschen bieten die reinste göttliche Lehre, und es wird erkennen den Geist, der aus ihm spricht, ein jeder, der willig ist, das Rechte zu tun. Er wird nicht fürchten irdische Macht und auch keineswegs Gewalt ausüben, sondern in größter Geduld und Liebe den Menschen nahelegen ihren falschen Lebenswandel, ihre Weltsucht und ihren Untergang .... Und sie werden sein Wort vernehmen und sich daran aufrichten, sie werden in sich gehen und die Wahrheit seiner Worte erkennen .... Sie werden ihn schützen wollen, den man verfolgen wird, und es werden sich bald zwei Parteien bilden und gegeneinander streiten .... Und der Herr wird denen große Kraft verleihen, die für ihn sind, und die Macht derer wird abnehmen, die wider ihn ziehen. Und also beginnet das neue Reich .... Und gesegnet, wer der inneren Stimme Gehör schenket und eintritt für das, was er in sich vernimmt .... gesegnet, wer sich dem Heer dieser Streiter für Gott anschließt und wider die Welt des Widersachers zieht .... Und es wird befreit aufatmen die gequälte Seele, daß ihr Rettung wurde in letzter Stunde .... Und ein neues Zeitalter wird anbrechen .... Es wird der äußere Schein, Glanz und Pracht der Welt nicht mehr so begehrt werden wie ehemals, es wird der Mensch trachten nach seelischer Reife, er wird streben nach geistigem Reichtum, und sein Verlangen wird gerichtet sein nach Gaben von oben, welche die Welt nicht bieten kann. Und es wird hervorgehen aus dieser Zeit ein neues Geschlecht, und dieses wird der Träger sein des wahren Christentums, es wird leben in der Liebe zu Gott und zum Nächsten, es wird erkennen die Bestimmung des Menschen und also bewußt arbeiten an der Vollendung, es wird die Seele sich mit dem Geist vereinen und den Anschluß an Gott als Vater und Schöpfer aller Dinge finden, um vereint zu sein mit Ihm bis in alle Ewigkeit ....

Amen

Die Kraft des göttlichen Wortes wird jeder merklich spüren, so die letzte Zeit gekommen ist. Es gehen viele Fäden vom Jenseits zur Erde, überall leitet Gott Sein Wort den Menschen zu, die es teils gedanklich, teils als innere Stimme vernehmen, und überall wird dieses Sein Wort den Menschen Kraft zuführen. Wo aber das direkt vermittelte Wort den Mitmenschen zugeführt wird, werden auch diese gestärkt sein, so sie es gläubig annehmen und sich seiner Wirkung überlassen. Denn dies ist gewiß, daß Gott die Seinen nicht ohne Hilfe läßt in einer Zeit, die an Drangsalen und Nöten reich sein wird und die Kraft erfordert im Übermaß. Und darum segnet Er Sein Wort mit Seiner Kraft, auf daß alle, die es hören, dieser Kraft innewerden, so sie gläubig sind. Es wird der Gegner Gottes seine ganze Macht entfalten, er wird herabzuziehen versuchen alles, was ihm keinen Widerstand entgegensetzt. Doch das Wort Gottes ist die beste Waffe wider ihn, das Wort Gottes schützt den Menschen vor seinen Angriffen, denn mit Seinem Wort ist Gott Selbst bei den Menschen, und gegen Ihn ist der Feind machtlos. So der Mensch gläubig ist, braucht er nichts zu fürchten, was auch über ihn kommen mag. Die Welt wird zwar mit allen Mitteln versuchen, seinen Glauben zu erschüttern, sie wird ihn zwingen wollen, den Glauben hinzugeben, doch das Wort Gottes ist stärker als die Welt .... Wer dieses hat, der höret nicht auf ihre Stimme, denn er ist Gott näher als der Welt, und Seine Kraft durchflutet ihn, und es bleibt der Mensch auch Gott verbunden durch Sein Wort. In der letzten Zeit aber wird einer aufstehen und das Wort Gottes laut und vernehmlich den Menschen predigen .... er wird vom Geist Gottes geführt sein, und der Geist Gottes wird durch ihn sich äußern. Seine Worte werden eindrucksvoll sein und auch in den Reihen des Gegners nicht ohne Wirkung bleiben .... Und er wird verfolgt werden von denen, die der Welt angehören, doch sie werden nichts ausrichten können wider ihn, bis seine Mission auf Erden erfüllt ist. Er wird verkünden das Wiederkommen des Herrn, er wird den Menschen ihr Unrecht vorhalten, er wird sie belehren über Dinge, die ihnen fremd sind, er wird sie zur Liebe anhalten und die Lieblosigkeit geißeln mit scharfen Worten; er wird ohne Scheu reden und die Menschen zu gewinnen suchen für das Reich Gottes. Und von seinen Worten wird eine Kraft ausgehen, die die Wahrheit dessen bestätigt, was er predigt. Gott Selbst wird reden durch den Mund Seines Dieners auf Erden, und Seine Stimme werden viele erkennen .... Doch zuletzt wird er ergriffen werden, denn der Satan treibt die ihm hörigen Menschen dazu an, sich seiner zu bemächtigen. Und dann ist auch das Kommen des Herrn nicht mehr weit, denn dann hat auch die Lieblosigkeit auf der Erde ihren Höhepunkt erreicht, und selbst die Gläubigen sind in äußerster Gefahr, wankend zu werden. Dann kommt der Herr Selbst, um die Seinen heimzuholen, um sie zu erretten aus der Gewalt derer, die der Finsternis angehören .... Und es werden Dinge geschehen, die niemand sich vorstellen kann ....

Amen

Vernehmet, was der Geist Gottes euch kündigt .... Es ist eine Gnadenzeit angebrochen, deren Segen ihr spüren könnt, so ihr willig seid, das Reich Gottes zu erstreben. Es ist ein immerwährendes Wirken der Lichtwesen erkenntlich, die Gnadengaben aus dem geistigen Reich den Menschen auf Erden vermitteln; es sind Lichtwesen auf Erden verkörpert, die den Menschen in der letzten Zeit als geistige Führer dienen; es wird das Denken der Gott-zustrebenden Menschen erleuchtet sein, und dadurch werden sie der Wahrheit näher sein; es wird die Liebe Gottes sich äußern in Zeiten der irdischen Not, indem sie Hilfe bringt, wo solche erbeten wird .... Es werden gläubige Menschen außergewöhnliche Dinge vollbringen, und die Kraft des Glaubens wird offenbar werden .... Und also werden Gnaden über Gnaden erkennbar sein, weil von der Gegenseite gleichfalls alle Mittel zur Anwendung kommen und die Menschen in geistige Bedrängnis geraten, in der ihnen Gott sichtlich Hilfe bringen will. Und in dieser Gnadenzeit steht ein Mann auf, dessen Geist von oben ist, dessen Seele mit dem Geist in sich völlig eins ist und der darum reden wird, was ihm der Geist enthüllt .... vollste Wahrheit in verständlichster Form .... Gott Selbst wird durch ihn reden, er wird die Menschen ermahnen auszuhalten oder sie warnen, Ihn aufzugeben. Und dieser Redner ist der Vorläufer des Herrn. So er auftaucht, ist das Kommen des Herrn nicht mehr weit. Und durch diesen Mann wird das Gnadenmaß beträchtlich erhöht, denn er wird für die Gläubigen eine große Stütze bedeuten, und den Ungläubigen wird durch ihn eine Gelegenheit geboten, zum Glauben zu kommen. Denn er wird großen Einfluß haben auf die Menschen, die ihn anhören, weil er voller Kraft und Macht ist. Seine Worte werden zünden und wie ein Lauffeuer das Land durcheilen, in dem er tätig sein wird. Er wird ohne Furcht und Scheu reden und die Menschen aufklären und sie hinweisen auf das Kommen des Herrn in den Wolken und auf das letzte Gericht. Doch er wird wenig Glauben finden, weil die Überzahl der Menschheit von Gott und dem Geistigen nichts mehr wissen will und sich daher in völlig verkehrtem Denken befindet. Also sie erkennen die außergewöhnliche Gnadengabe nicht an und nützet sie daher auch nicht, und deshalb ist das Ende unabwendbar, denn der Abgrund öffnet sich, der alles verschlinget, was Gott nicht erkennt und Sein Wort abweist. Gott gibt unentwegt, und was Er gibt, ist eine unverdiente Gnadengabe, bestimmt, den Menschen zur Reife zu verhelfen auch in diesen Zeiten der Not .... Ob es Leid ist oder Freude, immer dienet es dem Menschen, seine Seele zu Gott zu erheben, immer ist es ein Hinweis auf Ihn, ein Locken und Führen auf den rechten Weg .... immer ist es Gnade .... Und so dieser Mann kommen wird, erhöht sich auch das Maß von Gnade für die Menschen, denn er ist lichtumflossen, und er strahlet dieses Licht aus, das dem geistigen Reich entströmt .... Er teilet Wissen aus, sein Wort ist voller Weisheit und Kraft, und es kann leicht angenommen werden, weil es voller Überzeugung dargeboten wird und den Menschen auch verständlich ist, die ihm nur aufmerksam Gehör schenken. Gott macht es in Seiner Liebe den Menschen leicht, glauben zu können, indem Er ihnen Seine Boten sendet, die über außergewöhnliche Kraft verfügen und schon daran als Boten des Himmels erkannt werden können. Doch er wird angegriffen von allen Seiten .... und nur wenige erkennen seine Mission und halten an ihm fest, nur wenige stärken sich an seinen Worten; diese

aber empfangen Kraft und Gnade im Übermaß, und sie sind fähig, standzuhalten gegen alle Anfechtungen durch die Welt, gegen alle Anfeindungen, die nun öffentlich zutage treten .... Die letzte Zeit wird außerordentlich schwer sein, aber auch außerordentlich gnadenreich, denn Gott wird Sich überall zu erkennen geben, wo nur ein der Gnade sich öffnendes Herz in Not ist. Und also wird es auch möglich sein, den letzten Kampf auf dieser Erde erfolgreich bestehen zu können .... daß die Seele ungefährdet daraus hervorgehen kann, daß sie das ewige Leben gewinnt, so sie vorzeitig abscheidet von der Erde oder bis zum Ende auf dieser Welt ausharret und vom Herrn Selbst geholt wird lebenden Leibes von dieser Erde, um ein neues Leben zu beginnen auf der neuen Erde .... Amen



Trachtet in aller Demut danach, Meine rechten Kinder zu werden, doch strebet nicht nach ungewöhnlichem Wissen, das zur Vollendung eurer Seele wenig nütze ist. Denn in Meinem Reiche gilt der Kleinste und Geringste mehr als der sich erhabene Dünkende, in Meinem Reich wird die Demut übergroß gewertet, und für die Überheblichkeit ist kein Platz. Doch unterscheiden müsset ihr **wahre** Größe von Überheblichkeit .... unterscheiden müsset ihr das Groß-**Seiende** von Groß-**Scheinendem**. Denn was vor Mir groß ist, das setze Ich als herrschend über ganze Welten mit ihren Bewohnern, es regieret mit Mir und in Meinem Willen über endlose Schöpfungen und unzählige Geschöpfe .... und es wird darum doch nicht überheblichen Geistes sein ....

Doch es glaubt, zum Regieren auch berechtigt zu sein, der sich groß dünkt, der aber in alle Ewigkeit nicht die Höhe erklimmen wird, die ihm ein Herrscheramt sichert, denn Ich kenne die innerste Gesinnung eines jeden Wesens, Ich weiß, wo wahre Demut ist und wo **Mein** Wille **allein** ein Wesen erfüllt. Und so sage Ich denn auch: Die Erde trägt kein Wesen von solcher Demutsfülle, daß Ich es einsetzen könnte als Herrscher über Welten im jenseitigen Reich .... Denn diese Demut ist überirdisch, und ein solches Wesen ist Mir so völlig verbunden, daß die Erde ihm kein Aufenthalt sein könnte. Denn alles würde erstrahlen in hellstem Licht, was in seiner Umgebung wäre. Denn **diese** Lichtwesen sind den Weg auf Erden schon gegangen mit dem Erfolg restloser Vergeistigung auf Erden .... Sie kehren nimmermehr zur Erde zurück, wirken aber unausgesetzt auf die Erdenbewohner ein .... sie senden ihre Lichtstrahlungen zur Erde herab, weil übergroßer Liebewille sie erfüllt und der Hilfswille sie unausgesetzt tätig sein lässet in erlösendem Sinne. Und so kann ein einzelner Mensch überstark von einem solchen Lichtwesen beeinflusst werden .... was aber nicht heißt, daß die Seele dieses Menschen eine von oben herabgestiegene Lichtseele ist .... Verstehet es .... viele Lichtseelen verkörpern sich vor dem Ende dieser Erde zum Zwecke einer Mission .... Doch diese stehen noch **vor** ihrer letzten Vollendung zum Gotteskind, die sie durch eine solche Mission wohl erreichen können .... Vollendete Gotteskinder aber wirken nur von oben auf die Menschen ein, beeinflussen aber bestimmte Menschen stark, so dafür die Voraussetzungen gegeben sind .... d.h., um auch in erlösendem Sinne auf Erden tätig sein zu können ....

**Einem** Lichtgeist aber ist es gestattet, zur Erde herabzusteigen .... Meinem Vorläufer, der Mich Selbst vor dem Ende ankündigen will .... **Er wird Mich verkünden**. Er wird Mir wieder den Weg bereiten, denn dies ist Mein Wille von Ewigkeit, weil er von Anbeginn Mir ergeben war, weil er von Anbeginn ein Streiter war für seinen Herrn .... Ihn habe Ich auserkoren zu Meinem Vasallen, zu Meinem Herold, der stets Mich ankündigte, der es in die Welt hinausrief, wenn Ich den Menschen nahte, der vor Mir herging als Rufer, daß die Menschheit Meiner achten sollte .... Er stritt für Mich, und er wird immer streiten für den Namen seines Herrn ....

**Dieser** also ist der Strahl, das Licht, das Ich vor Mir herabsende zur Erde, und dieser weiß um Mein Kommen, um das Ende und um seine Aufgabe auf Erden, denn er erkennt sich selbst als den, der er ist .... Und dieser ist Mir so innig ergeben, daß von

seinem Munde nur Mein Namen ertönt, daß jeder Atemzug nur Meinen Namen verherrlicht, daß jeder Pulsschlag seines Herzens **Mir** gilt, Den er auf Erden verkündigt mit Übereifer und für Den er auch sein Leben hingibt, wenn seine Mission beendet ist ....

Dieser also geht über die Erde kurz vor Meiner Wiederkunft, und die Menschen werden ihn in seiner Einfachheit nicht erkennen, bis er den Mund auftun wird, zu künden Den, Der nach ihm kommt. Dann wird es wie Schuppen von den Augen fallen bei den Meinen, doch Meine Gegner werden ihn nicht erkennen .... Er aber wird sprechen unbeirrt der eigenen Gefahr, er wird den Menschen das nahe Ende ankündigen, er wird sie auffordern, Buße zu tun, Gott und das Heil ihrer Seelen zu suchen und den Mammon zu verachten .... er wird Jesus Christus, den Erlöser der Welt, mit Donnerworten ihnen wieder verkünden, er wird alles tun und reden, was der Verherrlichung des Namens Jesu, des ewigen Gottes, dienlich ist .... Er wird Mein Vorläufer sein im wahrsten Sinne des Wortes .... er wird der sein, der das Paradies wieder öffnet allen, die seinen Worten Glauben schenken, die Mich getreulich erwarten, daß Ich sie errette aus tiefster Not .... Amen

Die Aufwärtsentwicklung der Seele ist Erdenaufgabe des Menschen .... Doch wenige nur sind sich dessen bewußt, wenige nur stellen sich die Frage um Daseinszweck und Ziel .... Die Mehrzahl trachtet nur nach irdischem Wohlstand, nach allem, was dem Körper zum Wohlbehagen verhilft. Aber alle Menschen haben die Gabe, ihren Verstand tätig werden zu lassen, alle Menschen könnten sich die Frage um Zweck und Ziel des Erdenlebens stellen, und alle Menschen würden auch diese Frage beantwortet bekommen .... denn sie ist der erste Schritt zur Höhe. Weil aber die Menschen nur bis zu ihrem Tode denken, weil sie selten an ein Fortleben der Seele glauben, ist ihnen die Frage um ihr irdisches Wohlergehen wichtiger, und sie betrachten das Wirken und Schaffen in irdischem Sinne vordringlich .... Es fehlt ihnen der Glaube .... denn hätten sie nur einen schwachen Glauben, dann würden sie keine innerliche Ruhe finden trotz irdischen Wohlergehens .... Je mehr es dem Ende zugeht, desto weniger Glaube ist unter den Menschen zu finden .... Und darum erstehen in der Endzeit ungewöhnlich-Gottverbundene Menschen, die darum auch ungewöhnlich wirken können und die Aufmerksamkeit der Mitmenschen auf sich ziehen, denn Gott versucht wahrlich noch alles, um denen zu helfen, die nur solche ungewöhnliche Anregung brauchen, um sich ihres Erdenzweckes bewußt zu werden. Jene Menschen sind zum Zwecke einer Mission auf der Erde verkörperte Lichtwesen, die sich der Not der Menschen annehmen möchten und darum im Fleisch auf dieser Erde wandeln, ohne sich ihres Herkommens bewußt zu sein. Die starke Bindung mit Gott, die sie aber im freien Willen als Mensch herstellen, wie es auch alle ihre Mitmenschen tun könnten, gibt ihnen ungewöhnliche Kraft .... Denn ihr Wesen ist Liebe, und darum stehen sie in einem so lebendigen Glauben, daß sich dieser auch äußert in ungewöhnlichem Wirken .... im lebendigen Verkünden Jesu Christi und tatkräftiger Hilfe an Körper und Seele in Seinem Namen .... Durch solche Menschen können noch viele zum Glauben finden, weil diese sichtlich eine Kraft beweisen, die irdisch nicht erklärt werden kann. Es soll den Menschen verholphen werden zum Glauben, und es soll gleichzeitig der Weg zu Gott aufgezeigt werden, wozu bei der völlig glaubenslosen Menschheit ungewöhnliche Mittel angewandt werden müssen, die aber dennoch nicht zum Glauben zwingen. Und es werden immer mehr erweckte Menschen ihre Glaubenskraft beweisen, je näher das Ende ist .... **Bis ein großes Licht aufleuchten wird** .... bis einer kommen wird, der das baldige Kommen des Herrn ankündigt und Ihm wieder den Weg bereitet .... (25.5.1956) Dessen Licht wird hell leuchten im weiten Umkreis .... Denn sein Erscheinen wird bald bekannt werden, und wengleich er für viele Menschen eine Quelle der Kraft und des Trostes sein wird, so wird er doch noch viel mehr angefeindet werden von denen, die vor dem Ende in der Mehrzahl sind, die dem Gegner Gottes angehören und in seinem Auftrage auch vorgehen werden gegen alles Göttlich-Geistige und die besonders jene verfolgen werden, die im Namen Jesu reden und das nahe Ende künden .... Doch ebendarum, weil der Gegner Gottes mit ungewöhnlicher Brutalität vorgeht in dem letzten Kampf auf dieser Erde, wird auch ein ungewöhnliches Licht zur Erde gesandt .... wieder wird sich ein Lichtgeist verkörpern auf dieser Erde, wie es geschrieben steht .... Wieder wird dieser vor dem Herrn einhergehen und Sein Kommen künden, und wieder wird er als

„Rufer in der Wüste“ sich selbst zu erkennen geben .... Und dieser wird es wissen, wer er ist, jedoch in aller Unscheinbarkeit seinen Erdenweg gehen, der auch wieder mit seinem Tode besiegelt werden wird. Aber alle Gott-getreuen Menschen werden sich von ihm Kraft holen und immer wieder aufgerichtet werden, wenn die Not der Zeit sie zu Boden zu werfen scheint .... Denn er redet im Auftrag Gottes .... es spricht durch ihn Gott Selbst die Menschen an. Diese erfassen auch die bedeutsame Mission des Vorläufers Jesu Christi, und sie erwarten daher auch das Kommen des Herrn vollbewußt und zweifeln nicht, daß ihnen Erlösung wird aus größter Bedrängnis. Wenn jener auftreten wird, dann ist die Zeit gekommen, die ständig angekündigt wird durch Seher und Propheten, denn wenn jener kommt, ist auch das Wirken des Antichristen offenbar, der den Gläubigen so ungewöhnlich zusetzen wird, daß sie auch einer ungewöhnlichen Hilfe bedürfen .... Denn jener wird sein Licht leuchten lassen, und es wird weit hinaus seine Strahlen senden .... Wo es auch sei, es werden die Menschen hören von ihm, und die Gläubigen werden es wissen, wer sich hinter diesem Licht verbirgt, und nun auch wissen, welche Stunde es geschlagen hat. Der Vorläufer Jesu Christi aber geht unbeirrt seinen Weg trotz Anfeindung und Redeverbotes .... Er spricht im Auftrag Gottes und erkennt keinen anderen Herrn an als nur den Einen, Dem er dienet .... Und seine Reden werden zünden, sie werden den Schwachen Kraft geben zum Widerstand, denn es werden auch die Menschen dadurch den Mut aufbringen, zu sterben für ihren Glauben .... Doch eines jeden Menschenleben liegt in Gottes Hand .... Er allein weiß es, wann die Stunde der Rettung schlagen wird, wenn (wann) Sein Kommen zur Erde und die Entrückung der Seinen erfolgen wird .... Und auch Sein Vorläufer weiß um sein Ende, aber er dienet seinem Herrn auch noch durch seinen Tod .... Denn auch dieser wird das Werk der Verherrlichung vollenden, durch seinen Tod wird die Macht und Herrlichkeit Gottes offenbar .... Denn Einer nur gebietet über Leben und Tod, und dieser Eine wird Sich erweisen als Herr, als Sieger über Seinen Gegner, wenn der letzte Tag gekommen ist .... Er wird denen das Leben geben, die an Ihn glauben .... und dem Tode verfallen werden alle, die Seinem Gegner hörig sind ....

Amen

Keiner von euch Menschen würde mehr in der Wahrheit wandeln, wenn diese nicht euch immer wieder durch Meinen Geist verkündet würde .... Was zu Meiner Erdenlebenszeit den Menschen als reine Wahrheit gepredigt wurde, erhielt sich nicht rein, denn sowie menschliches Denken daran ging, Meine Lehre für die Zwecke ganzer Völker nutzbar zu machen, wurde auch alles mit menschlichem Zusatzwerk vermengt, denn Meine reine Lehre entsprach zuwenig der Eigennützigkeit der Menschen, und es suchten die einzelnen Gemeinden also, auch diese Lehre mehr oder weniger zweckdienlich zu gestalten. Und so wurde die einst von Mir Selbst gegründete Kirche, die sogenannte Urkirche, sehr bald nur noch ein Zerrbild dessen, was sie anfangs gewesen ist. Und es hat Meine reine Lehre zahllose Veränderungen erfahren müssen. Und was nun noch besteht, kann nicht mehr den Anspruch darauf erheben, reine Wahrheit zu sein. Um die Wahrheit rein zu bewahren, dazu gehören lautere Gefäße, in die Mein Geist fortgesetzt einströmen kann. Es muß der göttliche Geist sich ständig ergießen können, es muß auch die von Mir den Menschen gegebene Lehre von solchen Menschen verkündet werden, die voll des Geistes sind, ansonsten schon die Worte im Munde des Verkünders gewandelt werden können und einen anderen Sinn ergeben .... Und es muß immer damit gerechnet werden, daß etwas Reines, Göttliches, in ungöttlicher Umgebung von seiner Reinheit verlieren wird, weil Ich dem Willen des Menschen keinen Zwang antue. Was der einzelne Mensch aus der ihm zugeleiteten Wahrheit macht, steht ihm frei, und schon während Meines Erdenwandels wurde Mein heiliges Wort verdreht, wenn es den Menschen zweckdienlich erschien. Ich kann nun wohl immer wieder die reine Wahrheit zur Erde leiten durch Meinen Geist, aber Ich werde auch nun nicht die Menschen unfrei machen, indem Ich ihnen die Wahrheit aufzwinge. Doch solange sich Mir Menschen freiwillig zur Verfügung stellen, die sich zum Aufnahmegefäß Meines Geistes herrichten, ist es auch immer möglich, jeden bestehenden Irrtum zu berichtigen, jede ungeklärte Frage zu lösen und den Menschen ein reines Licht zu geben, das seinen Ausgang nimmt bei Mir, dem Urlicht von Ewigkeit. Aber es halten die Menschen wiederum mit einer Zähigkeit an den verbildeten Lehren fest, hinter denen Mein Gegner steht, der immer gegen das Licht der Wahrheit kämpfen wird. Und so hat sich über die Menschen eine fast undurchdringliche Nacht gebreitet, weil Irrtum und Lüge gleich ist der Finsternis. Und Meinen Lichtträgern wird es überaus schwergemacht, diese Finsternis zu durchbrechen, weil die Menschen schon so verblendet sind, daß sie ein rechtes Licht nicht mehr erkennen können .... Und darum wird ein gar mächtiges Licht aufleuchten, und dieses Licht wird zeugen von Mir und Meiner Wiederkunft in den Wolken .... Es wird zeugen von dem Gericht und von der Entrückung der Meinen am Tage des Gerichtes .... Ein Licht, strahlend hell, wird aufgehen und erneut Mein reines Wort verkünden, es wird ein Rufer in der geistigen Wüste auftauchen und die Menschen aus dem Todesschlaf zu erwecken suchen .... Er wird denen zu Hilfe kommen, die von Mir und Meinem Wirken an ihnen zeugen, er wird die Wahrheit dessen bestätigen, was durch Meines Geistes Wirken der Menschheit vermittelt wurde .... Er wird eine gewaltige Sprache reden und keinen schonen, der dunkle Wege geht .... er wird auch nicht die Mächtigen scheuen, sondern ihnen ihre

Maske vom Gesicht reißen, er wird sie bloßstellen und ihre wahre Gesinnung offenbaren .... Er wird kämpfen mit dem Schwert des Mundes, denn er wird angefeindet werden von hoch und niedrig, weil niemand die reine Wahrheit hören will, die jedoch nicht abweicht von der Lehre, die Ich einst auf Erden predigte. Dieser also ist Mein Abgesandter, durch dessen Mund Ich Selbst rede und der nur seine letzte Mission auf dieser Erde erfüllen wird: Mich und Mein Kommen noch einmal anzukünden, wie es geschrieben steht. Wenn aber dieses Licht aufleuchtet, dann wisset ihr, daß Mein Kommen nahe ist und auch das Gericht .... Und dann werden auch durch ihn außergewöhnliche Dinge geschehen, aber es wird den Menschen nicht mehr schaden an der Freiheit ihres Willens, denn er wird wenig Glauben finden, und nur die Erweckten erkennen ihn und seine Mission. Doch für die noch Schwachen wird er eine ungewöhnliche Stärkung bedeuten, denn sein Wort ist voller Kraft .... Dann aber ist auch die letzte Phase dieser Erde gekommen, denn dieser Rufer wird zugleich der heftigste Gegner sein dessen, den die Menschen selbst zu ihrem irdischen Herrscher ausrufen, in dem sich Mein Gegner verkörpern wird, um das letzte schändliche Werk gegen Mich auszuführen .... Denn nun wird der Glaubenskampf entbrennen, und die Meinen werden in jenem Licht, das Ich Selbst zur Erde sende, eine große Stütze haben und viel Kraft empfangen, um standzuhalten in der größten Notzeit, die Meinem Kommen zur Erde vorangeht. Denn Ich lasse euch, Meine Getreuen, nicht ohne Hilfe, und auf daß ihr stark bleibet, künde Ich euch dieses Licht, diesen Rufer, an, und dann wisset ihr auch, daß **Ich** bald kommen werde, um euch zu holen, um dem Treiben Meines Gegners ein Ende zu bereiten, um der Wahrheit zum endgültigen Siege zu verhelfen ....  
Amen

Und wenn ihr hören werdet, daß einer kündigt vom Herrn in ungewöhnlicher Weise, dann wisset ihr, daß die letzte Phase der Endzeit angebrochen ist, daß der Vorläufer Jesu Christi wieder seine Mission ausführt, Ihn anzukünden, Der da kommen wird am Tage des Gerichtes, um die Seinen zu holen und den Wandel auf Erden zu vollziehen, wie es angekündigt ist in Wort und Schrift. Er wird auftreten ganz unerwartet, und er wird von sich reden machen, weil die Gewalt seiner Stimme groß ist, weil er die Menschen ansprechen wird in so ernster und bedeutungsvoller Art, daß sich viele beeindruckt fühlen und sein Wort in sich aufnehmen werden .... weil sie es erkennen, daß er „Gottes Wort“ verkündet, und weil auch die Zeichen ungewöhnlich sind, die er wirket, um seinen Mitmenschen zu helfen. Er wird ein wahrer Wundertäter der Armen und Unglücklichen sein, ein Helfer in der Not, die über alle Menschen hereinbricht in der Zeit, da er auftreten wird. Und er wird laut und vernehmlich reden, er wird nicht fürchten, die ihm sein Wirken untersagen, er wird desto mehr alle anprangern, die entgegen dem Willen Gottes reden und handeln, und er wird deshalb gehaßt und verfolgt werden von den Mächtigen dieser Erde, die er hart anschuldigt ob ihres Verhaltens an den Menschen. Aber die Kluft zwischen der irdischen und der geistigen Welt ist schon zu groß, so daß von jener Seite kein Verständnis zu erwarten ist für das, was der „Rufer in der Wüste“ ankündigen wird. Sie werden ihn verlachen und nur deshalb ihn so eifrig verfolgen, weil der Zulauf zu ihm immer größer wird, weil es doch Menschen gibt, die sich beeindrucken lassen zum Ärger der Machthaber, die gegen allen Glauben sind und dagegen vorgehen. Und das ist die Zeit, die kurz vor euch liegt, und nicht lange mehr, und ihr werdet von ihm hören. Dann aber wisset ihr auch, daß ihr selbst standhalten müsset, denn mit seinem Auftreten könnet ihr auch rechnen mit dem baldigen Glaubenskampf, und dann wird es entscheidend sein, nach welcher Richtung ihr euch wendet, denn dann ist es nur zu klar, daß ihr entweder für Gott oder für die Welt euch entscheiden müsset .... Und er wird euch eine starke Stütze sein, daß ihr den Weg zu Gott nehmet, denn überzeugend und gewaltig ist seine Rede. Gott Selbst spricht durch ihn so offensichtlich, daß es keinem Menschen schwerfallen sollte, sich ihm anzuschließen, weil er auch so sichtliche Zeugnisse seiner Berufung geben wird, daß daran die Menschen erkennen können, **wer** er ist .... Er selbst weiß es auch, was seine Aufgabe ist und daß dies sein letzter Auftrag ist, vor dem Herrn einherzugehen und Ihn zu künden mit lauter Stimme .... Er selbst ist sich auch seines Herkommens bewußt und auch seines wieder schrecklichen Endes, aber nichts schreckt ihn, und nichts hält ihn zurück, seine Mission auszuführen, und sie wird sehr gesegnet sein .... Und wer sich ihm anschließet, der tut wahrlich gut daran, denn viel Kraft wird er schöpfen können und viel Licht sich anzünden (holen?) an dem großen Licht, das überallhin leuchten wird, wo er erscheint. Schon weilt er unter den Lebenden, aber noch ist er sich nicht seiner Aufgabe bewußt, die ihm jedoch plötzlich klar wird und sein irdisches Leben zu grundsätzlicher Änderung veranlaßt, denn er dienet zwar dem Herrn, und er erkennt auch den geistigen Tiefstand, in dem die Menschheit schmachtet .... Aber an ihn ist der Ruf noch nicht ergangen, was jedoch plötzlich geschehen wird .... Und dann tritt er heraus aus seiner bisherigen Ruhe und ist sich voll und ganz seiner Aufgabe bewußt,

denn der Geist Gottes treibt ihn und schenkt ihm vollste Klarheit über seine Mission. Und er dienet freudig seinem Herrn mit einer Hingabe, die ihn immer tauglicher macht für den letzten Dienst, den er dem Herrn leisten will vor dem Ende, vor Seiner Wiederkehr .... Ihr Menschen aber, achtet nur derer, die Gottes Wort künden, und ihr werdet ihn erkennen, der ungewöhnlich hervortritt, weil er eine ungewöhnliche Mission erfüllen will: das Kommen des Herrn anzukünden und die Menschen durch gewaltige Predigten hinzuweisen auf ihre Erdenaufgabe, bußfertig zu sein und allen Ernstes zu arbeiten für ihr Seelenheil, denn er wird ihnen das Ende ankünden, das auch nicht lange nach seinem Erscheinen kommen wird, denn die Zeit ist erfüllet, die Gott den Menschen gab zu ihrer Vollendung .... Amen



In aller Demut dessen harren, was Ich zum Heile der Menschheit kommen lassen muß und was dir auch hellste Erkenntnis eintragen wird, weshalb diese Vorbereitungszeit vorangehen mußte. Ich bin durchaus nicht ein Gott des Zornes, selbst wenn das kommende Ereignis es so scheinen lassen möchte, und ihr alle werdet weit mehr Meine Liebe erfahren dürfen, die euch auch bewahret vor äußerster Not; aber Ich werde dann auch die Meinen offensichtlich zeichnen, Ich werde sie so herausstellen, daß die Mitmenschen erkennen sollen, wo die wahre Hilfe zu erbitten ist, denn Ich will die Menschen gewinnen für Mich, nicht aber sie verlieren an den Gegner. Aber dennoch werden die Zerstörungen ungeheuer sein, und das Leben unzähliger Menschen wird ausgelöscht sein, doch vielen noch zum Segen, die im jenseitigen Reich noch nachholen können, was sie versäumten auf Erden .... daß sie doch noch zum Licht gelangen können, wenn sie guten Willens sind. Und das könnt ihr alle glauben, daß auch das Ende kommen wird kurze Zeit danach, daß Ich aber euch Menschen noch eine Gnadenzeit schenke, weil das Ende eine einschneidende Wende bedeutet in dem ganzen geistigen Entwicklungsgang der Wesen, die ausreifen sollen auf dieser Erde. Darum habe Ich Mir Diener erwählt, die noch laut künden sollen **nach** der Naturkatastrophe von dem kommenden Ende .... Darum gieße Ich Meinen Geist ständig aus, um durch erweckte Menschen auf alles hinzuweisen, was kommen wird in kürzester Frist. Und Ich gebe allen diesen nur den Auftrag, Mein Wort zu verbreiten und nach Möglichkeit auch dieser Geschehen Erwähnung zu tun, durch die Meine Macht und auch Meine Liebe offenbar werden sollen, denn die Menschen sollen es wissen, daß ein Gott über ihnen thronet, Der ihr Schicksal in Seiner Hand hält. Und wen Ich nun als Künder Meines Wortes erwählt habe, der muß auch als Empfänger Meines Wortes von Mir Selbst auserwählt worden sein, und ihm könnt ihr auch vollsten Glauben schenken, so unwahrscheinlich auch alles klingen mag, was er kündet in Meinem Auftrag. Denn Ich werde ein offensichtliches Zeichen geben, daß er Mein Abgesandter ist, Mein Vertreter, der reden soll an Meiner Statt .... Er wird immer hindurchgeführt werden, was auch kommen mag, Krankheit und Tod wird er nicht zu fürchten brauchen, solange er seine Mission noch nicht erfüllt hat, und Ich werde Selbst ihm seinen Weg vorzeichnen, und er wird hinführen, wo viele Menschen ihn vernehmen können, wenn die Zeit dasein wird, wo er laut und offen künden soll von Mir und Meinem Wort .... Bis dann ein **großes** Licht aufleuchten wird, wenn der Kampf offen entbrennt zwischen Licht und Finsternis .... wenn der Glaubenskampf geführt werden wird mit ungewöhnlich brutalen Mitteln .... dann wird jenes Licht aufleuchten zur Stärkung aller, die arbeiten in Meinem Weinberg .... Dann werden diese sich Kraft holen können und desto eifriger arbeiten für Mich und Mein Reich. Und dieses Licht wird kommen, wenn die letzte Zeit anbricht, wenn Ich werde gesprochen haben aus der Höhe, wenn die Menschen sich in einem Chaos befinden und die Scheidung der Geister nun einsetzen wird .... für oder wider Mich .... Und dann werde Ich große Kraft verleihen den Schwachen, Ich werde allen die Stärke geben, die sie brauchen, und Ich werde sie anführen im Kampf wider den Feind der Seelen .... und wahrlich, Ich werde Sieger sein und bleiben ewiglich, und ihr werdet euch des Sieges über ihn erfreuen dürfen .... Ihr werdet frei sein von ihm und nun leben können im Frieden im Paradies der neuen Erde ....

Amen

Und es wird sich zeigen, welche Kraft in Meinem Wort steckt .... denn es werden sich die Herzen angesprochen fühlen von Mir und in Liebe zu Mir entbrennen, Der Ich Mich als Vater kundgebe, weil Ich verbunden sein will mit Meinen Kindern und daher Meinen Liebestrahl in die Herzen derer fallen lasse, die eines guten Willens sind. Doch allein an diesem Willen liegt es, ob die Menschen die Stimme des Vaters erkennen. Die geringste Abwehr vermindert die Kraft Meines Wortes, und diese Abwehr leistet der Mensch, wenn er selbst noch ohne Liebe ist. Dann läßt er sich nicht von Mir ansprechen, und dann bleibt Mein Wort ohne Kraftwirkung, dann klingt es dem Menschen nicht anders als Menschenwort, und er lehnet es ab. Doch Meine Kinder hören auf Mein Wort, und Meine Kinder also belehre Ich: Machet euch frei von irrigem Gedankengut, indem ihr Mich Selbst bittet um Wahrheit und Erleuchtung eures Denkens. Ihr sucht vorzeitig einzudringen in Gebiete, die Ich euch noch verschlossen halte .... ihr ziehet Schlüsse, die aber Trugschlüsse sind .... ihr beschäftigt euch in Gedanken mit Dingen, die zu enthüllen die Zeit noch nicht gekommen ist .... Ihr rätselt um das Schicksal und das Kommen des Vorläufers .... Und ihr folgert falsch. Denn Ich habe euch gesagt, ihr werdet ihn **erkennen** .... und das heißt, ihr werdet nicht mehr zu **fragen** brauchen, sondern **wissen**, daß er es ist, wenn er in Erscheinung tritt. Aber bevor nicht die Zeit seines Wirkens gekommen ist, brauchet ihr ihn auch nicht zu suchen oder in einem Mitmenschen zu vermuten .... denn er kommt von dort, wo ihr ihn am wenigsten erwarten werdet. Er ist kein Weltkind, er geht seinen Weg wie jeder andere Mensch, doch sein Sinnen und Trachten ist zu Mir gewandt, wenngleich ihm seine Mission noch nicht bekannt ist. Aber sein Geist wird ihm dann ein helles Licht seiner Mission und seiner selbst geben, wenn es an der Zeit sein wird, da er auftreten soll. Und Ich sage euch, es vergeht noch eine Zeit, bis dies geschehen wird .... Erleuchtet wird er sein, daß sein Licht strahlen wird im weiten Umkreis und daß ihr alle, die ihr Mir dienen wollet, euch an seinem Licht erwärmen werdet, wenn die Zeit geistiger Not gekommen ist, wenn die letzte Phase einsetzen wird vor dem Ende: wenn der Glaubenskampf entbrennen wird .... Zuvor aber glaubet nicht einem jeden Geist, der darüber mehr zu wissen meint, denn wenn dieses Wissen nötig wäre, würde Ich Selbst euch darüber unterweisen. Was aber durch Menschenmund euch zugetragen wird, das nehmet mit Vorsicht an und lasset euch nicht täuschen, denn der „Geist aus Gott“ widerspricht sich nicht, und ihr sollet selbst prüfen, wo Mein Geist am Wirken ist, weil Ich euch nicht zum Glauben zwingen und es euch freisteht, welchem Geist ihr glaubet. Ich habe euch wohl den Vorläufer angekündigt, daß er wieder als Rufer in der Wüste kommen wird vor Meiner Wiederkunft, aber sein Erscheinen steht noch aus, weil noch eine kurze Zeit vorangehen muß, wo emsige Arbeit geleistet werden soll für Mein Reich, und weil ihr euch selbst eine Zeit setzen würdet, wenn sein Erscheinen offensichtlich wäre .... Ich halte noch den Schleier gebreitet über der Zeit **seines** Kommens, denn dann ist auch **Mein** Kommen gewiß, dann ist das Ende nahe, denn er wird nur kurze Zeit wirken auf Erden, die aber genügt, die Menschen aus ihrer Todesstarre aufzuschrecken. Und das ist Zweck seines Kommens, zu retten, die noch unentschlossen sind .... zu stärken, die Mir treu bleiben wollen .... und Mich und Mein Kommen anzukünden .... Und wenngleich diese Zeit auch nicht mehr fern ist, so müssen doch noch einige kurze Phasen vergehen .... Dann aber erfüllet sich, was euch gekündet wurde in Wort und Schrift ....

Amen

Die Menschen auf der Erde ändern sich nicht mehr, es ist kein geistiger Fortschritt mehr zu verzeichnen, nur einzelne werden noch zu Mir finden, die den Willen haben, den Zweck ihres Erdenlebens zu erfüllen. Was Meinerseits noch geschehen kann, um die Zahl der letzteren noch zu erhöhen, das wird wahrlich geschehen, und Meine Liebe findet auch noch Mittel und Wege, die Herzen einzelner anzurühren, daß sie sich öffnen ohne inneren Widerstand und Mein Wort annehmen .... Doch es sind derer nicht viele, und darum kann wohl gesagt werden: Die Zeit ist erfüllet .... Denn der geistige Tiefstand der Menschheit bestimmt selbst das Ende, und dieser ist wahrlich so gesunken, daß an eine Wandlung der Menschheit nicht mehr zu denken ist .... Es hat Mein Gegner die Herrschaft über das Geistige, das als Mensch verkörpert den letzten Gang über die Erde geht, und er wirket in völlig negativem Sinne auf diese ein, die ihm hörig sind und seinem Willen nachkommen. Diese also haben schon ihren letzten Willensentscheid getroffen, und also wählen sie selbst wieder das Reich der Finsternis .... sie kehren zur Materie zurück, der sie auf Erden verfallen sind und sie sich nicht von ihr lösen konnten. Und die Materie wird die Seele wiederaufnehmen .... Bis zuletzt aber gebe Ich den Menschen noch Gelegenheit, sich ihrem Gott und Schöpfer zuzuwenden, denn die Standhaftigkeit der Meinen könnte sie noch in ihrem Denken wandeln und in ihnen Fragen erstehen lassen, die Ich Selbst ihnen dann auch beantworten würde, weil Ich dann noch jene einzelnen Seelen retten möchte vor der Neubannung, vor einem nochmaligen Gang durch die Schöpfungen der neuen Erde. Und es wird Mein Geist so offensichtlich mit den Meinen sein, daß auch die Ungläubigen stutzig werden könnten .... Ich Selbst werde Mich ihnen offenbaren durch die sichtliche Hilfe, die Ich den Meinen gewähre .... und die Ungläubigen **könnten** glauben, wenn sie sich frei machen wollten von Meinem Gegner, der sie gefesselt hält .... Denn den leisesten Gedanken, den sie Mir zuwenden würden, will Ich ergreifen und sie nicht mehr freigeben .... denn Ich lasse Mich noch in letzter Stunde finden, wo nur der Wille vorhanden ist, Mich zu erleben .... Doch die Meinen werden es erkennen, wie der Gegner die Mitmenschen gefesselt hält .... Die Meinen werden auch seinen Angriffen ausgesetzt sein, doch Meine Kraft wird ihnen sichtlich zu Gebote stehen, denn Ich Selbst werde im Kampf ihnen beistehen, und sie werden als Sieger hervorgehen .... Denn wahrlich, Meine Kraft ist stärker als die seine, und das Licht, das ihm aus euch entgegenstrahlt, wird er fliehen, weil er Mich Selbst darin erkennt. Und auf daß die Meinen stark bleiben, werden sie tatkräftige Unterstützung erfahren; Ich werde Selbst im Wort bei ihnen sein, Ich werde ihnen Lichtträger zusenden, die so hell leuchten, daß sie alle Schatten verjagen und auch die Feinde abwehren, die die Meinen bedrängen wollen .... Ich werde die Menschen mit Meiner Gegenwart beglücken und sie stärken im Widerstand gegen den Feind .... Und es werden Mich einzelne zu schauen vermögen und übergroße Kraft daraus schöpfen, und sie werden die Kraft auch auf ihre Brüder übertragen .... Und dann werdet ihr auch hören von dem einen, der Mein Kommen ankündigt, der wieder als Rufer in der Wüste erscheinen wird und dessen Licht euch allen leuchten wird, den ihr auch erkenntet als Meinen Vorläufer in der Zeit des Endes .... Ich lasse euch, die ihr Mein sein und bleiben wollet, nicht in der Not des

Leibes und der Seele, ihr seid wahrlich nicht einsam und verlassen, wenngleich es irdisch euch so scheinen mag .... Ich Selbst bin bei euch, und ihr werdet auch Meine Gegenwart spüren und einen unerschütterlichen Glauben besitzen an Mich und Mein Kommen am Tage des Gerichtes .... Und um der Meinen willen werde Ich die Tage verkürzen, auf daß sie standhalten bis zum Ende .... Denn es gibt keine geistige Wende mehr auf **dieser** Erde; doch es muß eine geistige Wende kommen, es muß die Erde wieder dienen zur Aufwärtsentwicklung des Geistigen .... Und es muß das Geistige wieder gebunden werden, das versagt hat in seiner letzten Willensprobe .... Amen

Die Meinen werden ihn erkennen, den Rufer in der Wüste, der Mein Erscheinen ankündigen wird, wie Ich es vorausgesagt habe .... Denn sein Licht wird hell erstrahlen, und seine Rede wird gewaltig sein .... Und er wird sich nicht scheuen, die Mächtigen anzugreifen in seinen Reden, denn er ist von Mir zur Erde gesandt, um seine letzte Mission zu erfüllen, von dem Ende dieser Erde zu predigen und Mein Kommen anzukündigen am Tage des Gerichtes .... Die Mir angehören, werden von der Kraft seiner Rede gewaltig berührt sein, und sie erkennen, daß es nicht mehr lange währet, daß Ich Selbst kommen und sie erretten werde aus ihrer Not. Zuvor aber werdet ihr Menschen euch immer wieder in falschen Mutmaßungen verlieren (ergehen?) und ihn in vielen Menschen zu erkennen glauben .... Ich aber sage euch: „Ihr werdet nicht zu **fragen** brauchen, sondern **wissen**, daß er es ist, den Ich Selbst voraussende ....“ Denn wenn er auftritt, dann ist auch Mein Gegner schon in einer Weise am Wirken, daß er sich verkörpern wird in einem Machthaber, der nun vorgeht gegen **alles** geistige Streben, gegen den Glauben und der nun auch durch seine Helfershelfer die Meinen arg bedrängen wird, so daß sie von Mir abfallen und sich für ihn bekennen sollen .... Ihr werdet dann auch schon den beginnenden Glaubenskampf verfolgen können und darum überaus starken Trost empfangen durch Meinen Vorläufer, weil ihr dann auch wisset, daß das Ende nicht mehr weit ist .... Denn seine Mission auf Erden ist nicht von langer Dauer, wie auch der Antichrist leicht wird zu erkennen sein, dem auch keine lange Lebensdauer beschieden ist .... Der Vorläufer wird kommen und euren Glauben stärken, er wird mit solcher gewaltigen Rede von Mir zeugen und Mein Kommen ankündigen, daß die Meinen sich aus seinen Worten Kraft holen und auch ausharren werden bis zum Ende, denn Ich Selbst werde ihnen beistehen in ihren Nöten, die dieser letzte Glaubenskampf mit sich bringen wird .... Der Rufer in der Wüste wird sich nicht zurückhalten lassen und ganz offen vorgehen gegen die Menschen, die den Meinen feindlich gesinnt sind .... Er wird ihr Handeln als verabscheuungswürdig brandmarken, und immer wird er Meinen Schutz genießen ihren Angriffen gegenüber, bis auch seine Stunde gekommen ist, denn er wird wieder seine Mission für Mich mit dem Tode bezahlen, und auch das soll euch nicht schrecken, die ihr Mein seid, sondern nur euch bestärken, daß ihr in der Wahrheit wandelt, daß ihr alles so erwarten könnet, wie Ich es euch durch Meinen Geist verkündet habe. Es vollendet sich ein Zeitabschnitt, der euch Menschen zur Erlösung aus der Form gesetzt war, doch bis zum letzten Tage helfe Ich euch, zum rechten Glauben an Mich zu finden, und auch der „Vorläufer“ ist euch zur Glaubensstärkung gesandt .... Wer ihn erkennen will, der wird ihn erkennen .... Wer sein Wort ablehnet, der ist ein offener Anhänger Meines Gegners, und er lehnet auch Mich Selbst ab. Doch das Licht aus der Höhe, das überhell erstrahlen wird, ist nicht zu übersehen, sein gewaltiges Wort ist nicht zu überhören, und sein Wandel und Wirken auf Erden in der letzten Zeit ist so offensichtlich erkennbar als „göttliches“ Wirken, daß jeder ihn erkennen kann und nicht mehr zu fragen braucht, **ob er** es sei. Und es wird Mein Gegner wieder gleichartig wirken wollen, indem er Verwirrung zu stiften sucht und seinen Anhängern einflüstert, den Vorläufer da und dort zu sehen, und darum eine enge Bindung mit Mir nötig ist, um recht zu erkennen und recht zu denken .... Darum

gebe Ich euch immer wieder Kenntnis, daß er erst in Erscheinung tritt, wenn auch Mein Gegner sich die rechte Außenform bereitet hat, in der er dann wirkt zum Entsetzen der Gläubigen, denn er verfügt über große Kraft, und er gebrauchet diese zu einem rigorosen Glaubenskampf .... Und dann tritt auch der auf, den Ich Selbst sende, und er wird jenen offen angreifen und ihn nicht fürchten, und daran werdet ihr ihn erkennen, denn er verfügt über große Kraft, die er in Meinem Namen anwendet und er auch Kranke heilen und Wunder wirken wird und er deshalb desto heftiger angegriffen wird von den Machthabern, die ihm nach dem Leben trachten und es auch erreichen werden, daß er eines gewaltsamen Todes stirbt .... Doch das Licht, das er verbreitet unter den Meinen, wird diese ungewöhnlich stärken, und sie werden in Zuversicht Mein Kommen erwarten und ausharren bis an das Ende .... denn sie wissen, daß sich Mein Wort erfüllet und alles kommen wird, wie Ich es verkünden ließ in Wort und Schrift .... Amen

Auch auf diese Frage will Ich dir Antwort geben, denn es ist von großer Wichtigkeit, daß ihr, die ihr Mein Wort empfanget, nicht in falsches Denken geratet, denn des Glaubens sind viele, der lang erwartete Vorläufer zu sein, der Mein Kommen ankündigen wird .... Doch immer wieder sage Ich, daß er zur Zeit des Antichristen kommen wird, daß sein Erscheinen mit ihm zusammenfallen wird und daß ihr ihn dann auch erkennen werdet .... Sein Auftreten wird nur von kurzer Dauer sein, und er wird dann in Erscheinung treten, wenn die Menschen ihn nötig brauchen, wenn sie sich Trost und Kraft holen wollen .... Also werdet ihr ihn erst dann erwarten können, wenn die letzte Phase angebrochen ist .... wenn die Naturkatastrophe vorüber ist, wenn sich ein Herrscher auf den Thron geschwungen hat, den ihr deutlich als Antichristen erkennen könnet, und er den Glaubenskampf entbrennen lässet. Dann wird jener Rufer hervortreten und deutlich zeugen für Mich und Mein Reich .... Doch vermutet ihn nicht schon jetzt, denn noch ist er sich nicht seiner Mission bewußt .... Wenn er aber auftreten wird, dann erkennet ihn jeder Mensch an der Gewalt seiner Stimme und seiner Rede. Er hat dann auch nicht das Verlangen, anerkannt zu werden als „Rufer in der Wüste“ .... doch er **ist** es .... Und er wird reden, vom Geist in sich getrieben, denn sein Verlangen, für Mich zu zeugen, Mein Kommen zu verkünden und die Menschen zur Umkehr zu bewegen, ist so groß in ihm, daß er jede Rücksicht außer acht lässet, daß er redet inmitten von Feinden, die ihn unschädlich zu machen suchen .... Aber bedenket, daß die Zeit des Endes noch nicht gekommen ist, daß noch immer eine Zeit der Redefreiheit ist, was sich jedoch bald ändern wird, wenn Mein Eingriff stattgefunden hat, wenn die Not unter der Menschheit so groß ist, daß sich einer erbieten wird, um dieser großen Not zu steuern .... Dann aber ist auch die Zeit dessen gekommen, denn er ist der letzte der Propheten, und wer ihn anhöret, der wird große Kraft empfangen. Es ist euch doch immer wieder gesagt worden, daß er ein unscheinbarer Mensch sein wird, dessen Redekraft ihr so lange nicht in ihm vermutet, wie er selbst in aller Demut dahingeht. Doch plötzlich bricht es in ihm durch .... er erkennt ganz plötzlich seine Mission, und aus ihm wird ein Redner, der gewaltig für Gott spricht .... der Meinen Namen verkündet aller Welt und sich nicht scheuen wird für Meinen Namen zu streiten. Er wird Mich als Erlöser der Menschheit hinstellen, er wird kämpfen für Mich und Mein Reich .... Und daran werdet ihr ihn erkennen, daß er Mich Selbst als das Fleisch-gewordene Wort anerkennt .... daß er Meine Menschwerdung in Jesus Christus deutlich herausstellt, daß er keinen Unterschied gelten lässet zwischen Mir und Jesus, daß er **Jesus als Gott** anerkennt .... Und seine Reden werden übereinstimmen mit Meiner von oben euch zugeführten Lehre. Und das ist das Zeichen dessen, daß er „Johannes der Täufer, der Rufer in der Wüste“ ist, Mein Vorläufer, der wiedergekommen ist, um Mich anzukünden, Der Ich nicht lange danach Selbst kommen werde, um die Meinen zu holen, wenn sie in größter Not ihrer Seelen sich befinden .... Immer wieder werden sich Menschen finden, die in der Einbildung stehen, die Verkörperung von Johannes zu sein .... Immer wieder werde Ich sie aufklären und ihnen sagen, daß er sich ihnen zu erkennen gibt in ungewöhnlicher Weise und daß er nicht gesucht werden kann in jenen Kreisen, die sich selbst dazu berufen fühlen .... Wo ihr ihn nicht vermuten werdet, dort

wird er herkommen. Und dies soll euch genügen, die ihr ihn verfrüht erwartet, denn noch ist die Zeit nicht gekommen, doch sie wird nicht mehr lange auf sich warten lassen, und dann vollzieht sich alles schnell nacheinander, denn für ihn besteht keine lange Lebensdauer, er wird mit dem Tode bezahlen sein Wirken auf Erden, wie es angekündigt ist in Wort und Schrift .... Amen



Daß so viele Menschen glauben, eine Inkarnation des Rufers in der Wüste zu sein, ist auch ein Zeichen geistiger Verirrung, denn das steht fest, daß er ein großer Redner sein wird, der aber bis zu seinem Auftreten nichts wissen wird, welche Aufgabe ihm zugeteilt worden ist, daß er mit einer gewaltigen Stimme sein Wort wird ertönen lassen, das Mich ankündigt und Mein baldiges Kommen am Ende der Tage .... Er wird wieder vor Mir einherschreiten, und er wird angefeindet werden von allen jenen, die nichts von einem Ende hören wollen, die ihn verspotten und verhöhnen werden, weil er ihnen Dinge ankündigt, die ihnen unglaublich scheinen, und er daher als ein Phantast gelten wird. Und er wird kommen zur gleichen Zeit, wenn der Antichrist den letzten Glaubenskampf entbrennen läset. Dann wird er diesen heftig angreifen, und die Meinen werden sich an ihm Kraft und Trost holen, denn es ist nur eine kurze Zeit, da er wirkt auf Erden. Doch er nützet diese Zeit gut aus, um Mein Wort hinzuleiten zu allen, die es annehmen, und Meine Gegner werden ihm nachstellen und ihn zur Verantwortung ziehen wollen, aber er wird sich ihnen immer wieder entwinden, bis seine Stunde gekommen ist, wo er wieder sein Leben lassen wird für Mich .... Und das ist euch schon des öfteren gesagt worden, daß er selbst keine Ahnung hat von seiner Mission und daß es so plötzlich über ihn kommen wird, daß er von jedem erkannt werden kann .... Und dann wird er selbst es auch wissen, warum er mit einer so gewaltigen Stimme ausgerüstet ist, warum er Mich Selbst ankündigen soll, denn dann weiß er, daß das Ende gekommen ist, wo Ich in den Wolken kommen werde, um die Meinen zu holen .... Dann wird der Antichrist selbst alles versuchen, um ihn in seine Gewalt zu bekommen, denn diesen greift er besonders an, und er deckt alle Schandtaten auf, er scheut sich nicht, ihn öffentlich anzugreifen, und wird daher verfolgt werden von seinen Anhängern .... Doch diejenigen wird er trösten, die unter jener Herrschaft leiden müssen. Er wird sie hinweisen auf Mein Kommen, und ein jeder wird ihm Glauben schenken, weil sie sich durch Mein Wort angesprochen fühlen, als habe Ich Selbst zu ihnen gesprochen .... Seine Worte werden wie Balsam wirken auf euch, die ihr in Angst und Trübsal der Dinge harret, die da kommen .... ihr werdet euch aus seinen Worten neue Kraft holen und immer wieder gestärkt sein davon, weil er es euch beweiset, daß euer Vater Selbst euch angesprochen hat und daß ihr also Meinen Worten Glauben schenken könnt, die euch auf Mein baldiges Kommen in den Wolken hinweisen. Und so auch werdet ihr auf alle Warnungen und Mahnungen achten, die euch von seiner Seite aus zugehen, denn er wird auch im Geist bei denen sein, die Ich ihm als Mir zugehörig zu erkennen gebe .... Er wird die Fähigkeit besitzen, daß er sich in eure Nähe begibt, wenn auch sein Körper anderswo ist, denn den innigen Ruf zu Mir um Hilfe leite Ich weiter, und er wird dann auch zur Hilfe bereit sein. Darum sage Ich: Ihr erkennet ihn, wenn er seine Mission beginnt, aber erwartet ihn nicht jetzt schon, denn es muß erst Mein Eingriff vorangehen, bevor er in Erscheinung tritt .... Dann aber wird die Zeit vergehen wie im Fluge, denn um der Meinen willen werde Ich die Tage verkürzen, auf daß nicht Mein Gegner sie noch zum Abfall bringen kann, weil die Not dann sehr groß sein wird und Ich euch darum auch starke Lichtgeister zusende, die euch schützen werden in jeder irdischen und geistigen Not. Doch wenn dieser Mein Rufer in der Wüste sein Leben wird hingeben müssen, dann könnt ihr mit jedem Tag Mein Kommen erwarten, dann werde Ich euch holen in ein Reich des Friedens, und alle Not wird zu Ende sein .... Amen

Ihr sollt euch nicht in Vermutungen verlieren, wessen Geist ihr verkörpert, die ihr in der letzten Zeit auf Erden wandelt, um Mir zu dienen. Es ist von Mir aus ein Schleier gebreitet über Dinge, die für euren Erdenwandel und für eure Mission nicht von Nutzen sind. Und darum ist euch das Wissen vorenthalten, in welcher Verkörperung ihr einstens über die Erde gegangen seid. Es genüge euch, zu wissen, daß Ich alle mit großer Kraft und Gnade versehe, die bereit sind, Mir zu dienen, und daß in der Endzeit ebendas Wirken des Gegners so gewaltig ist, daß auch starke Lichtgeister vonnöten sind, um seinem Wirken entgegenzutreten und standzuhalten, wo es gilt, Erlöserarbeit auf Erden zu verrichten. Und diese Lichtgeister müssen in tiefster Demut verbleiben, um ihre Mission ausführen zu können, weil der Gegner gerade im Hochmut, in Überheblichkeit, die beste Angriffsfläche findet und jene Mission also gefährdet werden könnte. Und die Menschen sind alle in der Gefahr, diesem seinem Merkmal und Erbübel zu verfallen .... Darum wird von Meiner Seite aus nicht eine solche Möglichkeit gefördert, sondern Ich suche immer darauf einzuwirken, daß der Mensch in tiefster Demut bleibt, weil er dann auch Meinem Gegner widerstehen kann und nicht in seine Fangnetze gerät. Und es ist dem Menschen nicht dienlich, um seine Vorverkörperung zu wissen .... ansonsten ihm dieses Wissen gegeben würde mit dem Moment seiner Arbeit für Mich und Mein Reich .... Aber einer wird darum wissen, ihm wird es kein Geheimnis sein, weil er den schwersten Auftrag auszuführen hat in der letzten Zeit: als Mein Vorläufer Mich anzukünden, als Rufer in der Wüste Mein Kommen in den Wolken zu verkünden und seine Mission für Mich mit dem Tode zu bezahlen .... Dieses Wissen aber wird ihn nicht belasten, weil er ein überstarker Geist ist, der bewußt die letzte Verkörperung auf Erden angetreten hat in der Erkenntnis der Dringlichkeit seines Auftrages, den er in tiefster Liebe zu Mir auszuführen bereit ist. Er ist einer der wenigen, der mit dem Tode besiegelt, was er verkündet .... Er hat die Kraft dazu, weil er Mich liebt, Den er einstens nicht recht erkannt hat, der zwar schon einmal sein Leben lassen mußte für Mich, aber tausend Tode zu sterben für Mich bereit ist .... der darum auch bewußt diesen letzten Erdengang geht, bewußt seiner Mission und seiner Herkunft. Aber in dieser Gewißheit wird er erst sein, wenn seine letzte Mission beginnt, wenn er .... der zuvor in äußerster Zurückhaltung lebt .... in die Öffentlichkeit hinaustreten wird, wenn seine innige Gottverbundenheit ihm plötzlich ein helles Licht schenken wird, welche Aufgabe er auf Erden durchzuführen hat .... Und dann wird er künden von Mir mit Feuereifer, er wird alles tun, um die Menschen hinzuweisen auf das Ende und das letzte Gericht; er wird offen und ohne Scheu reden gegen die Machthaber, die er nicht fürchtet ob ihrer Macht, sondern sie öffentlich brandmarken wird, weil er in ihnen die Abgesandten des Satans erkennt, gegen den er deutlich zu Felde zieht. Und das wird Mein letztes Zeichen sein, denn er wird auftreten in der letzten Endphase, in der Zeit des Glaubenskampfes, der geführt werden wird, kurz bevor das Ende kommt. Was ihr auch hören werdet zuvor .... nicht eher ist die Zeit seines Wirkens auf dieser Erde, bis dieser Glaubenskampf entbrennen wird, wo die Lichter hell erstrahlen werden, die den Menschen den Weg weisen, den alle gehen sollen .... Und er wird das **hellste** Licht sein, das dort erstrahlen

wird, wo ihr es am wenigsten vermuten werdet .... er wird an Leuchtkraft alles überstrahlen und darum auch erkenntlich sein allen, die das Licht nicht scheuen .... Aber fasset euch in Geduld und wartet die Zeit ab, und gebet euch nicht zuvor falschen Vermutungen hin ....

(22. 5. 1960) Denn ihr werdet noch oft irregeführt werden von Meinem Gegner, der eure Blicke falsch lenken will, um euch von eurer eigenen Missionsarbeit abzubringen, die ihr Mir als treue Knechte zu dienen bereit seid. Lasset euch nicht täuschen .... ihr werdet es klarstens erkennen, wenn die Zeit wird gekommen sein, wo so ungewöhnliche Dinge geschehen, daß auch Ich ungewöhnlich eingreifen muß, um den Meinen zu Hilfe zu kommen. Denn auch sie werden erschüttert werden im Glauben durch das Vorgehen Meines Gegners, wenn sie sich nicht fest an Mich halten und alles Mir übergeben im Vertrauen auf Meine rechte Lenkung. Und ihr werdet dann auch Meinen Willen im Herzen fühlen, so daß ihr nicht mehr zu fragen brauchet, was ihr nun tun sollet. Mein Wille wird in euch sein, ihr werdet nicht anders handeln können, als es Mein Wille ist, und auch wissen, daß ihr nur **Meinen** Willen durch euer Tun erfüllet. Immer wieder sage Ich euch: Greifet nicht vor, wartet ab, bis Ich euch rufe, bis Ich euch Meinen Willen ins Herz lege, denn ihr könntet auch durch vorzeitiges Handeln zerstören, was zuvor mühselig aufgebaut wurde. Bedenket immer, daß die Menschen alle noch zu schwach im Glauben sind, daß ihnen zuweilen leichtere Kost geboten werden muß, auf daß sie nicht Schaden nehmen an ihren Seelen .... Und denen sollt ihr nur Mein Evangelium der Liebe predigen, nicht aber solche Lehren unterbreiten, die sie nicht zu fassen vermögen. Und dazu gehört auch das Wissen um die Verkörperung von Lichtseelen, weil ihnen oft überhaupt der Glaube an ein Fortleben der Seele fehlt. Diesen Menschen nun das Auftreten des Vorläufers vor Meiner Wiederkunft anzukünden ist nicht immer angebracht, doch nehmen sie Mein Evangelium der Liebe an, dann werden sie auch glauben lernen und ihn erkennen, wenn er auftritt, weil zuvor schwere Ereignisse vorangehen und dann schon eine „Scheidung der Geister“ zu erkennen ist .... Menschen, die für oder wider Mich stehen und nun auch entsprechend ihre geistige Erkenntnis sein wird. Es vergeht nicht mehr viel Zeit, dann werden euch alle diese Worte verständlich sein, und dann werdet ihr nicht mehr fragen, sondern wissen, daß Mein Kommen nahe ist, weil ihr den erkennet, der Mein Vorläufer war zu Meiner Erdenzeit und auch wieder sein wird, wie es verkündet ist durch Wort und Schrift ....  
Amen